



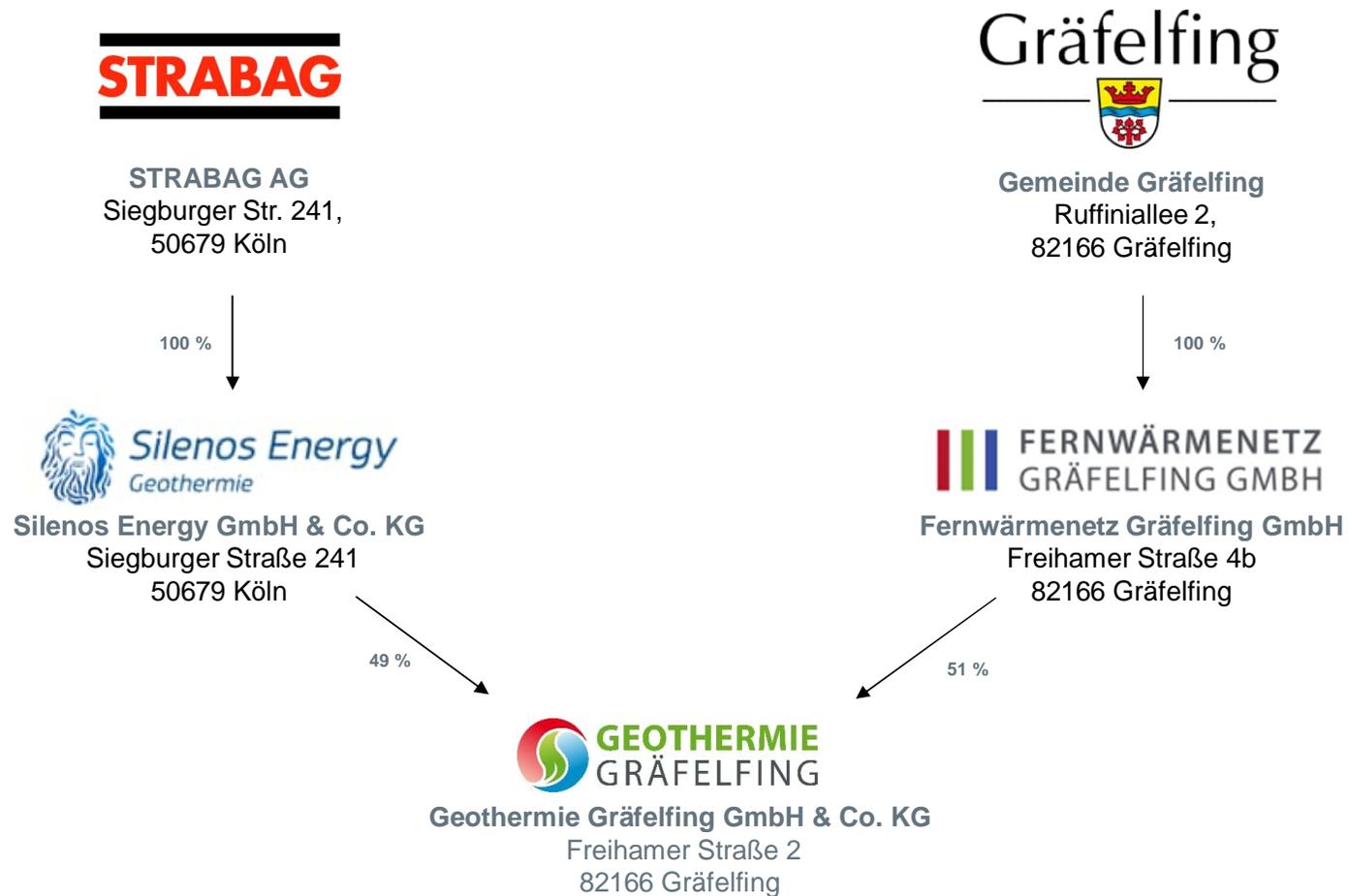
Wärmeversorgung Gräfelfing

Projektvorstellung

Juni 2023

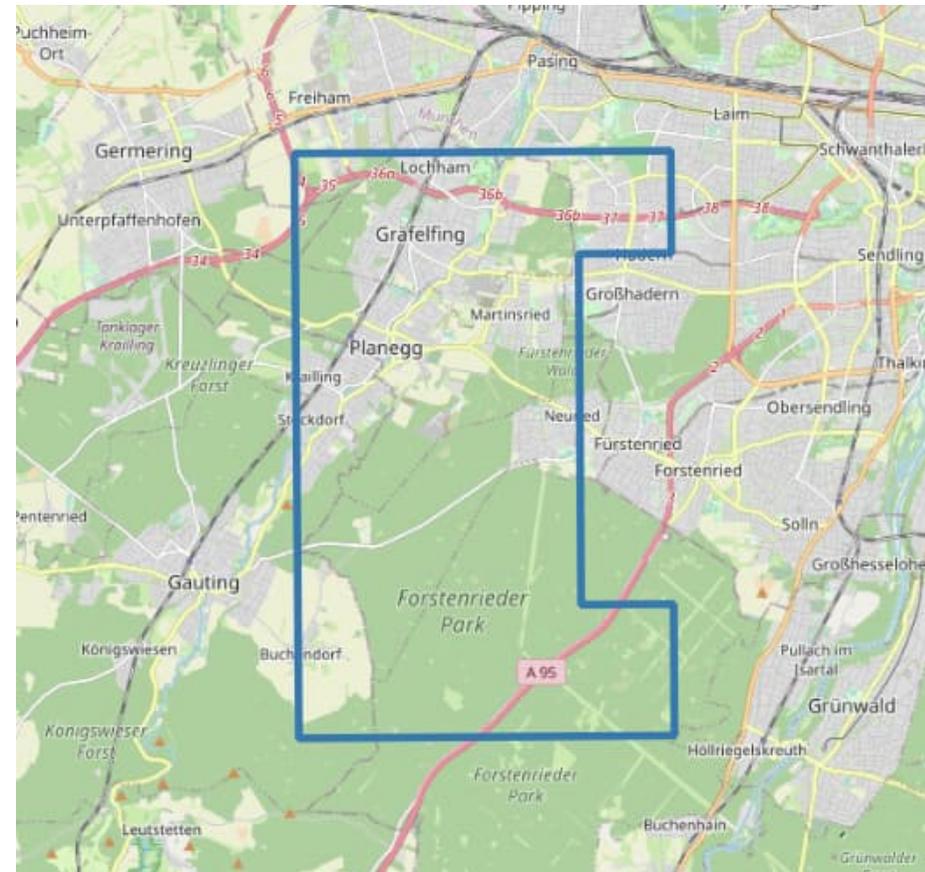
Geothermie Gräfelfing GmbH & Co. KG
Freihamer Straße 2
82166 Gräfelfing

Kooperationsgesellschaft



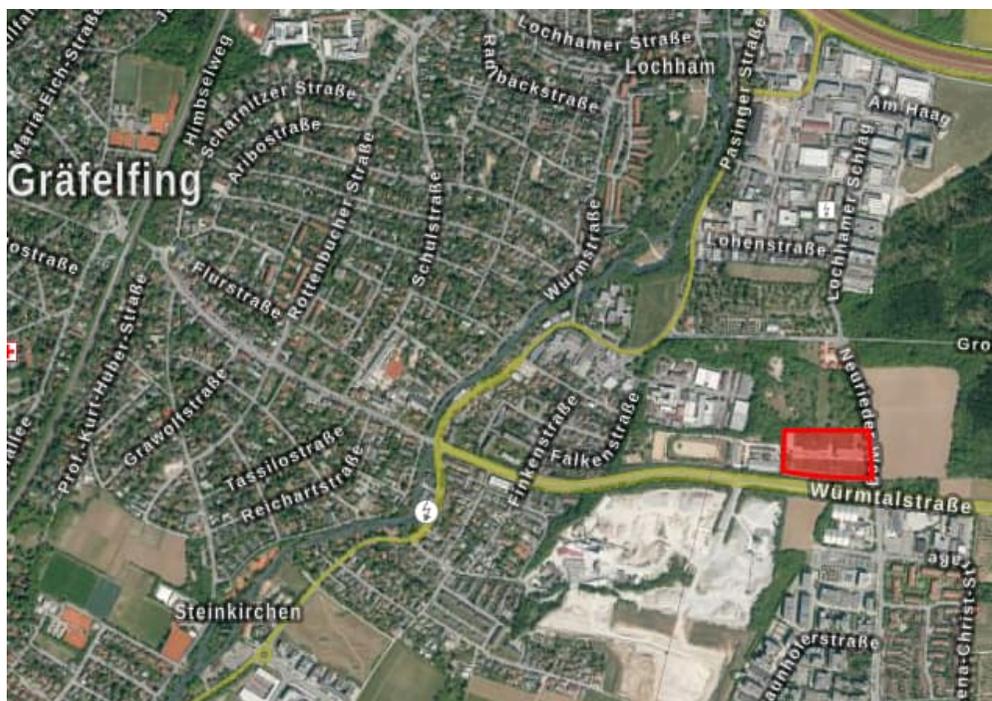
Konzessionssituation

- Um Thermalwasser, welches sich in ca. 2.000 bis 3.000m Tiefe befindet, fördern zu können, ist eine bergrechtliche Aufsuchungserlaubnis (Claim) notwendig.
- Der Claim Gräfelfing betreffend wird als Erlaubnisfeld „Planegg“ bezeichnet.



Bergrechtliche Erlaubnis „Planegg“ zur Aufsuchung von Erdwärme zu gewerblichen Zwecken.

Bohrplatz



- Flurstück Nr. 180/0
- Ca. 26.500m²
- Am Neurieder Weg 1



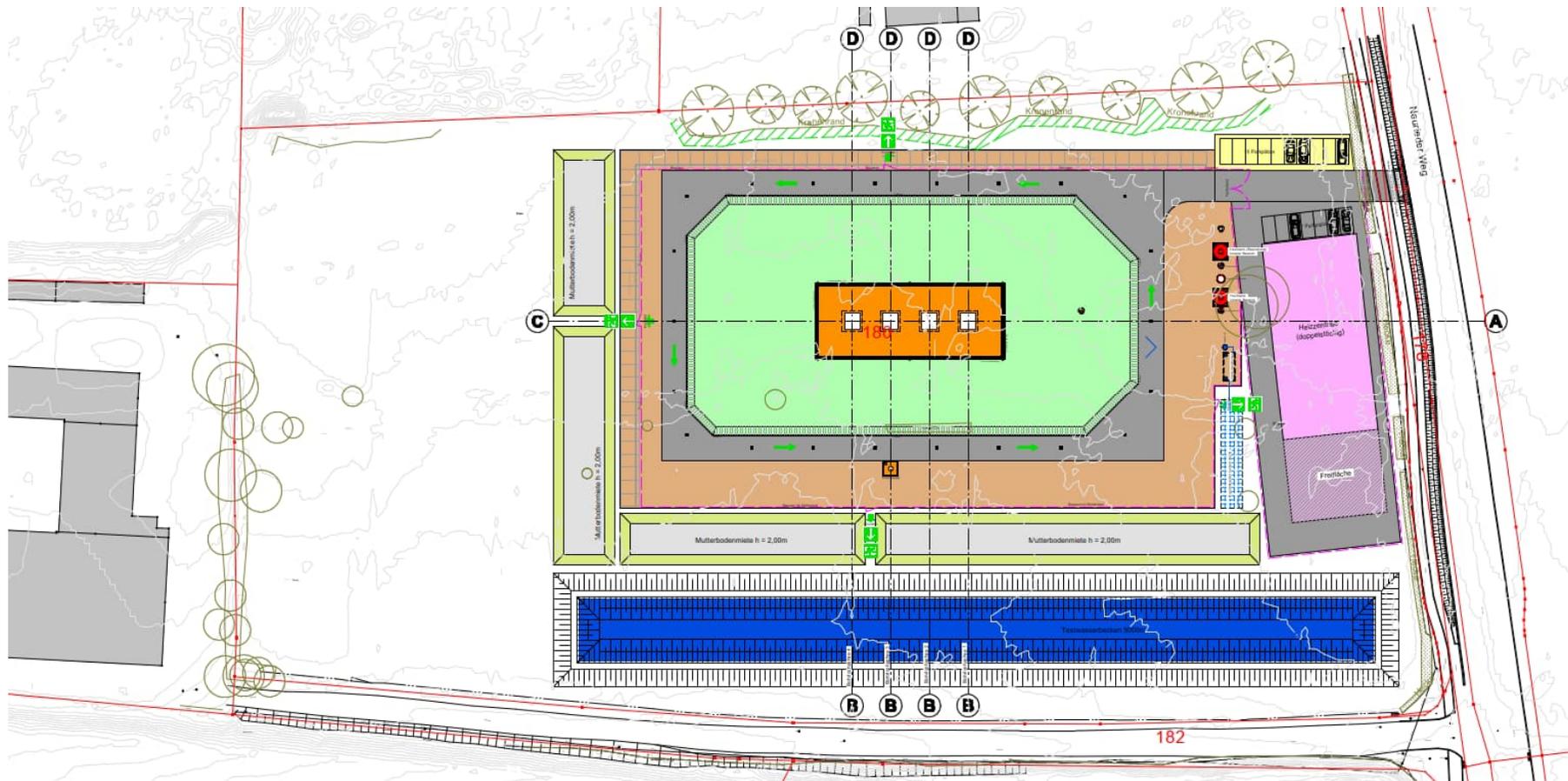
- Im Eigentum der Gemeinde
- Derzeit als Pferdekoppel genutzt
- Für hydrothermale Nutzung geeignet

Abgeschlossene Maßnahmen

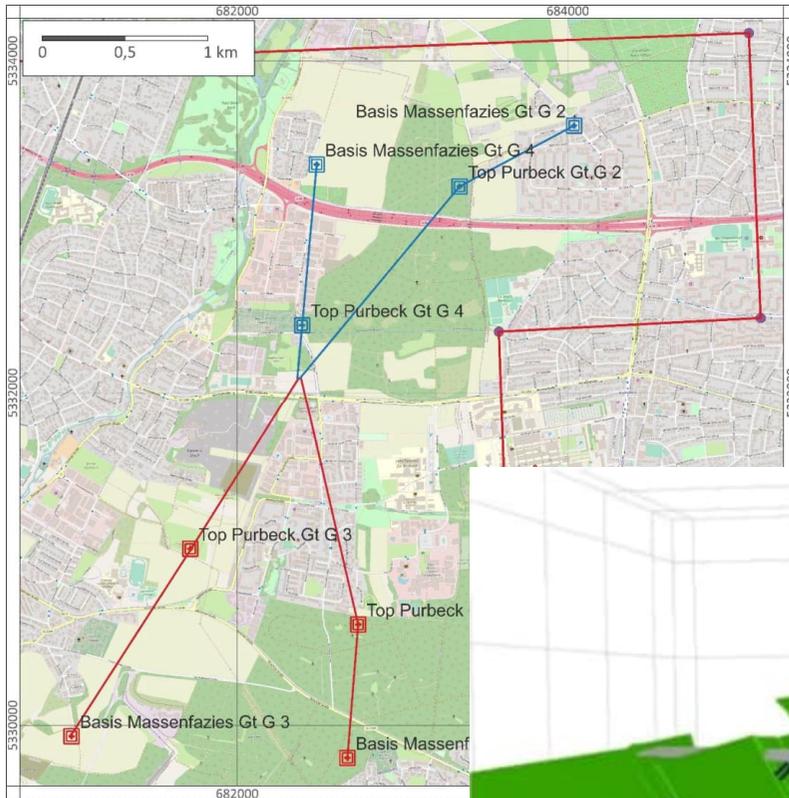


- ✓ Förderantrag BEW wurde positiv beschieden
- ✓ Vermessung
- ✓ Baugrunduntersuchung
- ✓ Umweltverträglichkeits-Vorprüfung
- ✓ Genehmigungsantrag Hauptbetriebsplan
 - ✓ Faunistische Untersuchung
 - ✓ Spezielle artenschutzrechtlicher Prüfung
 - ✓ Landschaftspflegerischer Begleitplan
 - ✓ Standortspezifisches Lärmgutachten

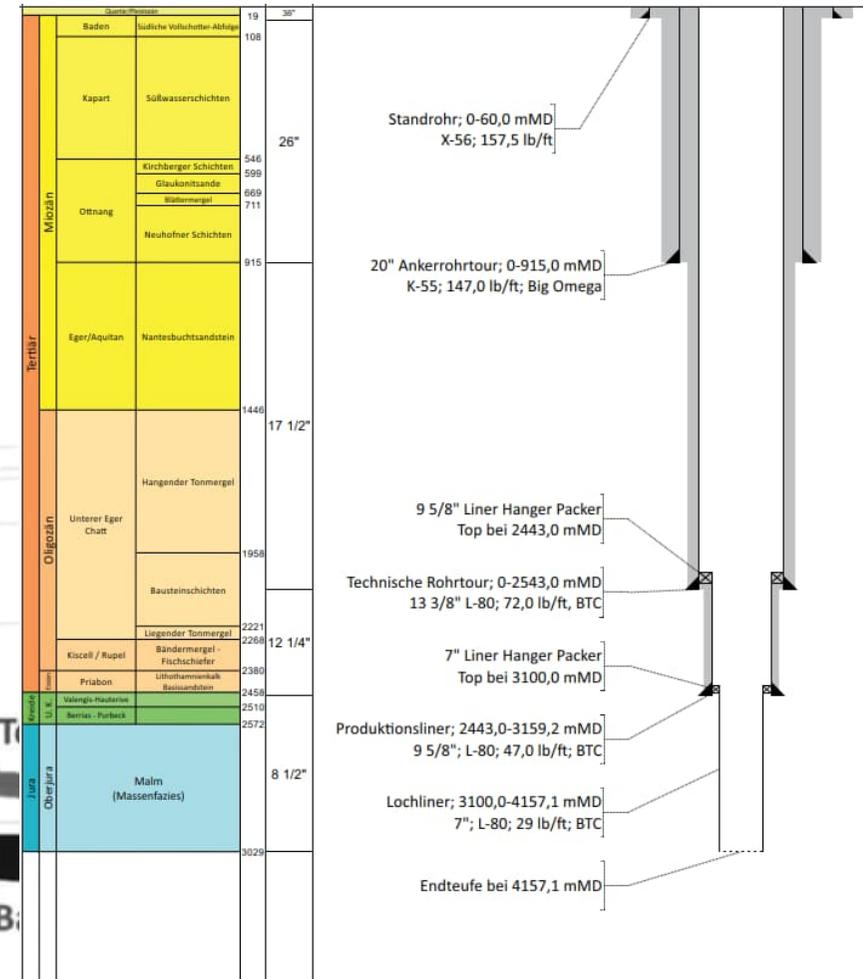
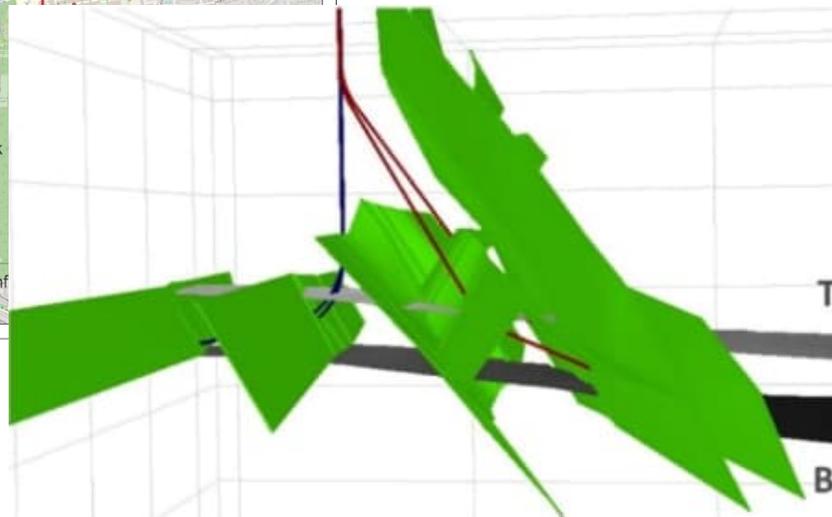
Bohr- und Bauplatzplan



Bohrungen



- Erwartete Kennwerte
 - Schüttung ca. 100 l/s
 - Temperatur 90 – 100°C



Fernwärmenetz



Planung der Haupttrasse (Hauptverteilung)
in Arbeit

In Sanierungsabschnitten zB Bahnhofstraße
Ost und Am Kirchenhözl werden im Zuge der
Sanierung bereits Fernwärmeröhre eingebaut.

Fernwärmenetz (Teil-)Ausbau

BA1 Haupttrasse	ca. 7.5 km
BA1 Verteilnetz	ca. 4.0 km
BA2 Verteilnetz	in Planung

Vorläufig geschätztes Absatzpotenzial

BA 1	49 GWh *
BA1 + 2	+19 GWh *

*(Ann. Anschlussgrad 70%)

- Haupttrasse BA1
- Bestehendes Netz (BWG und Schule)
- Erweiterung West und Option Gräfelfing SO und Anschluss Planegg
- ⊗ Geothermie & HKW

Hausanschluss Ablauf



2023

Interessensbekundung mittels Fragebogen und Unterzeichnung Vorvertrag
Info: Frühbucherbonus von 1.500 € bei Vertragsabschluss bis 31. August 2023

2023/2024

Vor-Ort Bestandsaufnahme durch die Geothermie Gräfelfing bzw.
Partnerbetriebe

2025

Berechnung der Kosten des kundenspezifischen Hausanschlusses
Hausanschlusskosten fallen erst ab 2025 an.

Förderungen

Fernwärmeversorgungsunternehmen

- Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW) fördert die Errichtung des Wärmenetzes sowie erneuerbare Wärmeerzeuger (auch Geothermie) mit bis zu 40% der Investitionskosten

Fernwärmekunde

- Bundesförderung für effiziente Gebäude - Einzelmaßnahmen (BEG-EM)* fördert den Anschluss an ein Wärmenetz mit 30%, bei Anspruch auf den Heiztauschbonus sogar mit 40%. Darunter fallen sowohl die Hausanschlusskosten, als auch die sekundärseitigen Maßnahmen (Anschluss an den Heizkreislauf, ggfs. Pufferspeicher, Pumpen, hydraulischer Abgleich etc.).
- Kommunale Förderung der Gemeinde Gräfelfing bis zu 2.500 €

*Derzeit wird geprüft inwiefern die Geothermie Gräfelfing die Antragstellung unterstützen bzw. übernehmen kann.

Indikativer Zeitplan

Datum	Beschreibung
Q2 2023	Start Genehmigungsplanung Obertageanlagen
Q2 2023	Start Detailplanung Haupttrasse Fernwärmenetz
Q3 2023	Genehmigungsbescheid Hauptbetriebsplan
Q3 2023	Förderantrag BEW Modul 2 (Umsetzung)
Q3 2023	Start Bau Fernwärmetrasse Bahnhofstraße Ost und Am Kirchenhölzl
Q4 2023	Fördermittelbescheid BEW Modul 2 -> Vertragsabschluss Umsetzung
Q2 2024	Start Bohrplatzbau
Q4 2024	Start Abteufen der Tiefenbohrungen
Q2 2025	Start Ausführungsplanung der Heizanlage und Bau des Fernwärmenetzes
Q4 2025	Geplanter Start Fernwärmelieferungen an erste Kunden